

Herrn Bezirksbürgermeister
Josef Wirges
Venloer Str. 419 - 421
50825 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1641/2019

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	09.12.2019

Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und von Herrn Einzelvertreter Schuster (Deine Freunde), betr.: Bezirksvertretung im Veedel

Beschluss

Die Bezirksvertretung bittet den Bezirksbürgermeister, in der laufenden Wahlperiode noch mindestens eine Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld nicht im Bezirksrathaus abzuhalten, sondern in den Stadtteilen des Bezirks Ehrenfelds Bickendorf, Vogelsang, Bocklemünd/Mengenich oder Ossendorf. Der Bezirksbürgermeister wird daher gebeten, in der laufenden Sitzungsperiode einen alternativen Sitzungsort im Stadtbezirk für die Sitzung der Bezirksvertretung vorzuschlagen und dafür Sorge zu tragen, dass eine ordnungsgemäße Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld dort stattfinden kann. Zudem wird der Bezirksbürgermeister gebeten und die Verwaltung beauftragt, in den Stadtteilen öffentlich auf die dann stattfindende Sitzung der Bezirksvertretung hinzuweisen.

Begründung

Viele Bürger*innen sind politikinteressiert, wollen sich engagieren und an Entscheidungsprozessen mitwirken. Insbesondere das Interesse an kommunaler Politik ist groß. Viele Entscheidungen, die das unmittelbare Lebensumfeld angehen, werden in der Bezirksvertretung diskutiert und auch entschieden, und das nicht erst nach der Reform der Zuständigkeitsordnung.

Allerdings kennen viele Bürger*innen weder den Sitzungsort der Bezirksvertretung, noch den Termin oder die Tagesordnung – oder das Organ. Das zeigen die oft wenigen Gäste bei den Sitzungen der Bezirksvertretung Ehrenfeld oder Gespräche mit Menschen im Veedel. Zwar sind die Tagesordnung, Termine, die Vorlagen und Ergebnisse der Bezirksvertretungssitzungen auch online via Ratsinformationssystem verfügbar - leicht zugänglich sind die Informationen jedoch nicht.

Die Bezeichnung Bezirk 04 ist eine reine Verwaltungseinheit, mit der sich die Bürger*innen emotional wenig verbunden fühlen. Stattdessen haben die Bürger*innen ihren Stadtteil, ihr Veedel im Blick. Dort, im Veedel, sollte also auch die Bezirksvertretung sichtbarer auftreten.

Berichte im Vorfeld der Bezirksvertretungssitzung sind aktuell kaum zu beziehen: Der Informations- und Kommunikationsbedarf der Bürger*innen wird nicht gedeckt. Viele Menschen wollen aber in der Lage sein, Prozesse zu verstehen und Entscheidungen nachzuvollziehen.

Ein erster Schritt zu mehr Information waren die **Bürgerinformationstafeln** in den Stadtteilen. Die nächsten richtungsweisenden Schritte sind nun Sitzungen der Bezirksvertretung vor Ort in den Veedeln.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Schuster
DEINE FREUNDE

Christiane Martin
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN